

Seminar Langes Messer für die Ochsen in Bamberg 02.-03.07.2011

© Johann Heim 2011
Vervielfältigung nur mit Zustimmung des Verfassers

1. Einführung

- Vorstellung Quelle
- Langes Messer, Besonderheiten
- Grundstellung, Arm auf den Rücken

2. Grundlegende Hiebe

Hiebübung durch das Segno durchgezogen

8 Hiebe

- Oberhau rechts
- Unterhau links
- Unterhau rechts
- Oberhau links
- Mittelhau rechts
- Mittelhau links
- Gerader Oberhau
- Gerader Unterhau

Hiebübung durch das Segno abgestoppt; aber wie zum nächsten Hieb gelangen?

Hiebübung für kreisförmige Hiebe; solo (diese Übung kann das ganze Segno umfassen)

- Oberhau rechts
- Unterhau links

Hiebübung für kreisförmige Hiebe als Partnerübung, Variation: Einer durchläuft diese Übung mit Stichen, der andere verteidigt sich mit den entsprechenden Hieben

- A: Oberhau rechts
- V: Oberhau rechts
- A: Unterhau links
- V: Unterhau links
- Hiebübung

Hiebübung für kreisförmige Hiebe als Soloübung durch das ganze Segno

Hiebübung für kreisförmige Hiebe als Partnerübung durch das ganze Segno

Hiebübung aus J.Meyer: In den Punkt hauen, jeweils mit Schritt nach vorne, Hiebe von rechts

- Stier rechts, Oberhau (bis in Langort) von rechts
- Mittelhau rechts
- Unterhau rechts

Hiebübung aus J.Meyer: In den Punkt hauen, jeweils mit Schritt nach vorne, Hiebe von links

- Stier links, Oberhau (bis in Langort) von links
- Mittelhau rechts
- Unterhau rechts

Hiebübung aus J.Meyer: In den Punkt hauen, jeweils mit Schritt nach vorne

- Stier rechts, Oberhau (bis in Langort) von rechts
- Stier links, Oberhau (bis in Langort) von links
- Mittelhau rechts
- Mittelhau links
- Unterhau rechts
- Unterhau links

Hiebübung Wechseln durch das Kreuz

- Oberhau rechts
- Oberhau links
- Mittelhau rechts
- Oberhau links
- Oberhau rechts
- Mittelhau links

Hiebübung Folge von 6 Hieben

- Oberhau rechts
- Mittelhau links
- Unterhau rechts
- Unterhau links
- Mittelhau rechts
- Gerader Oberhau

3. Hutten

Vergleich Hutten Langes Schwert und Hutten Langes Messer

4 Hutten:

- (Ochs) Stier
- (Pflug) Eber
- (Vom Tag) Luginsland
- (Alber) Bastei

Beihutten:

- Schrankhut
- Langort

Kurzer Huttenlauf

1. Stier rechts
2. Eber rechts
3. Eber links
4. Stier links
5. Lunginsland
6. Pastei linkes Bein vorne
7. zurück zu 1.

4. Meisterhäue (jeweils erste Technik gezeigt)

Zornhau

Was auf dich wirt gericht

Zor<e>nhaw ortt das ga<r> pricht

Wiltu yn bescheme<n>

Am messer ler abneme<n>

So de<r> meiste<r> das vecht<e>n des messers yn dy stuck geteylt hat vnd eyn ytlichs mit name<n> gene<n>t nw hebt er an ze sag<e>n vo<n> dem erst<e>n glid der tailu<n>g als vo<n> dem zor<e>nhaw vnd ist zw wiss<e>n das der zor<e>nhaw mit dem ortt bricht all öb<er>haw[1] vnd ist doch eyn schlecht<er> pawr<e>n schlag

It<e>m treyb den also wenn er von der recht<e>n seitt<e>n ob<e>n zu dem kopff schlecht so haw vo<n> deine<r> recht<e>n seitt<e>n So haw von deiner recht<e>n seitt<e>n auch von ob<e>n mit ym zörniglich[1] gleich an all ve<r>satzu<n>g ob<e>n ein Indes laß den ortt fuer kurz ein schiessen ym zu dem gesicht oder[5] prust vnd wendt Indes dein mess<er> geg<e>n dem seinen das dy lang schneid ob<e>n stee vnd dy kurtz vnde<n> wirt er des ortz gewar So windt wide<r> auff sein lincke seit<e>n den ortt zu dem gesicht das Ewchling[1] dy lang schneid ob<e>n stee wirt er des ortz gewar So reiß am mess<er> auff ob<e>n an des mess<er>s kling<e>n wider von seine<m> messer vnd haw Im zu der ander<e>n seytt<e>n zu dem kopff das heisset ab genom<m>enn am messer ;

Wecker (zeigt zwei Arten, Daumengriff, Energie aus dem Ellenbogen)

Weck[11] auff behendt

Ortt zu gesicht wendt

Wer mit schritt<e>n woll weckett

Vill hew er ser streckett

So nw der meyste<r> das erst capit<e>l auß gelegt hatt vnd erzelte mit seine<r> eyg<e>nschafft Nw hebtt er an das ande<r> capit<e>l vnd spricht weck auff behendt <etc> Nü merck Das der wecker ist der vie<r> versetz<e>n eyns wide<r> die vier lege<r> wann da mitt gewindt ma<n> den stir<e>n vnd den eber vnd dy vnte<r>hew <etc>

It Den wecke<r> mach also wenn dw mit dem zuvecht<e>n[2] zu dem man kumbst stet er den<n>[12] geg<e>n dir vnd helt sein mess<er> für den kopff In der hutt des stir<e>n auff seine<r> linck<e>n seitt<e>n so setz de<n> linck<e>n füß für vnd hab dein messe<r> auff deine<r> recht<e>n achsel od<er>[5] In der schranck weydem recht<e>n pein vnd spring mit dem recht<e>n fuß woll auff dem(?) rechte seitt<e>n vnd schlag In mit der recht<e>n schneyd<e>n wol[5] auff sein messe<r> Indes windt Im de<n> ort In das gesicht <etc>

Hie lertt der meiste<r> abe<r> ein stuck auß dem wecker vnd spricht Recht lere <etc>

Das soltu also versten Machstu den wecker vo<n> deine<r> linck<e>n seitt<e>n Im auff sein rechte seitt<e>n Indes so dw den wecker gemacht hast schlag In mit der kurtz<e>n schneyd<e>n auff sein kopff wie vnd<e>n gemalt stett

Wecker aus Schrankhut

It<e>m wiß das dy schranckhuett ist gutt vnd vill stuck mach man dar auß treyb<e>n Dw scholt[5] den wecke<r> auch da<r> auß treyb<e>n vo<n> payd<e>n seitt<e>n vnd schick dich In dy schranckhutt also Wenn[12] dw mit dem zuvecht<e>n[2] zu dem ma<n> kumbst so setz dein<e>n recht<e>n fuß vor vnd hallt dein mess<er> mit dem ortt[5] auff der erd<e>n auff deine<r> linck<e>n seitt<e>n das dy stumpff schneid geg<e>n dem ma<n> stee vnd gib dich also ploß mit der recht<e>n seitt<e>n haut er dir dan ob<e>n zu der ploß ein So spring auß dem haw mit deine<m> linck<e>n füß woll[5] auff sein rechte seitt<e>n vnd wind das gehultz deines messers vnde<r> dein arm<m> vnd schlag In mit der lang<e>n schneyd<e>n auff sein messe<r> vnd wendt Im dy kurtz scheyd auff sein haubt vnd erbeit Indes als du woll[5] weist <etc>

It<e>m> also schick dich In dy schranckhuett deine<r> recht<e>n seitt<e>n wenn du mit dem zuvecht<e>n[2] zu dem ma<n> kumbst So setz deine<n> linck<e>n fuß für vnd halt dein mess<er> mit dem ortt auff deine<r> recht<e>n seitt<e>n das der ortt auff der erd<e>n stee vnd dy kurtz schneid geg<e>n dem ma<n> stee vnd gib dich mit der recht<e>n linck<e>n seitt<e>n ploß vnd schreyt mit deine<m> rechten füß woll auß dem haw auff dein rechte seitt<e>n vnd schlag In mit der kurtz<e>n schneid<e>n auff sein mess<er> nohendt[5] bey der handt vnd wendt Im dy lang ode<r>[5] kurtz schneyd auff sein haubt ode<r>[5] stich Im zu dem gesicht als vor[5] Auch magstu den wecker treyb<e>n auff den stir wie vnd<e>n gemalt ist <etc>

Entrüstthau

Der entrüst ny[m]bt

waß on ob<e>n dar kü<m>pt[1]

Hier heb der meiste<r> an zu sag<e>n vo<n> der dritt<e>n stuck vnd capitl
Im mess<er> vnd erlewttert das mit seine<r> eyg<e>nschafft Nu merk
der entrusthaw pricht dy hut vom luginslandt vnd alle
hew dy vo<n> ob<e>n[5] nyd<er> gehawt werd<e>n vnd treibt den alzo wenn[12]
du mit dem zuvecht<e>n[2] dem gest vertt er denn geg<e>n dir vnd
helt sein mess<er> mit ausgerackt<e>m arm<m> vbe<r> das haupt In der
hut luginslandt vnd wartt auff dich So merk wenn du nahe<n>t[5]
zu Im kumbst So setz deine<n> link<e>n fuß fur vnd halt dein
messe<r> auff der erd<e>n das dy flech geg<e>n deine<m> leibe stee an deine<r>
recht<e>n seitt<e>n tritt er denn zu dir vnd drött dir zu schlag<e>n so
soltu vor kum<m>e<n> vnd spring mit dem fuß woll[5] auf dein rechte
seitt<e>n vnd Im sprung wendt dein mess<er> mit dem gehultz fur
dem haubt das der dawm vnd<e>n stee vnd schlag Im zu mit
der stumpff<e>n schneyd<e>n zu seine<r> linck<e>n seytt<e>n zu der obr<e>n[5]
zinne<n>
kumpt er abe<r> Ee mit dem haw den du so spring mit dem recht<e>n fuß
vnd mit der vo<r> gestrib<e>n versatzu<n>g auß dem haw
wol[5] auff dein rechte seytt<e>n vnd schlag In mit
dem e<n>trusthaw lanck auß dem arm<m> zu seine<m>
haubt <etc>

Zwinger

Der zwinge<r> eyn pricht
Waß püffel häut[15] oder sticht
Wer wechsel träet pist(?) tränen[15]
Der zwinge<r> will In beraub<e>n

Hie sagt de<r> Meyste<r> vo<n> dem vird<e>n stuck vnd capit<e>l das
da heysset der zwinge<r> den treyb alzo wenn du mit dem
zuvecht<e>n[2] zu dem man kumbst So setz deyne<n> linck<e>n fuß für[1]
vnd halt deyn mess<er> auff der erd<e>n mit dem ortt[5] das der dawm
vnd<e>n sey auff dem mess<er> haut er denn vo<n> ob<e>n zu dem
haubtt so verbendt deyn messe<r> vnd haw geg<e>n seyne<n> haw
eyn mit der stumpff<e>n schneyde<n> lanck außgestrackt<e>n arm<m> ob<e>n
vber seyn messer Im zu dem gesicht Wer er abe<r> als listig
vnd felet mit dem vnd wechslet vntt<e>n durch so pleyb mit
dem lang<e>n ortt lanck vo<r> seym gesicht so mag er nichtz
schaff<e>n vnd kan vnd<e>n nicht durch kum<m><e>n <etc>

Gefer

Der gefer mit seyner artt
Des antlitz vnd der prust wartt

Hie sagtt der meyste<r> von dem gefer vo<n> dem fünft<e>n[1] stuck vnd
capit<e>l den soltu alzo mach<e>n ligt eyne<r> In der hut pasteyn

vnd so du mit dem zuvecht<e>n[2] zu Im kumbst so setz deyne
lincken fuß für[1] vnd halt deyne messe<r> mit aufgerecktem arm<m>
hoch[5] vbersich vbe<r> deyne haubtt In der hut luginslandt vnd
spring zu Im mit dem recht<e>n fuß vnd haw mit der lang<e>n
schneyd<e>n ob<e>n[5] eyne vnd pleyb mit dem arm<m> hoch[5] vnd senck
Im den ortt vnte<r>sich zu seyne<m> gesicht od<e>r[5] prust <etc>

Winker

**Den wincke<r> soltu erstreck<e>n
vnd dy meyste<r> do mit erbeck<e>n
zwivach[2] ler winck<e>n
zu der recht<e>n vo<n> der linck<e>n**

Hie sagt der meyste<r> von dem sechst<e>n stuck das do heisset der
wincker vnd ist **der hauptstuck eyne ym mess<er>** vnd geret woll auff
dy freyfecht<r> dy frey versetz<e>n vnd ist eyne newe<r> haw vnd stuck ym
messer vnd ist seltsam vnd gutt wiltu das stuck mach<e>n So thu
Im also stee mit deyne<m> linck<e>n fuß fur vnd halt deyne messe<r> auff
deyne<r> recht<e>n achsl stet er dan Im luginslandt So haw vo<n> deyne<r>
recht<e>n achsel mit strackt<e>m arm<m> zu Im lanck eyne mit der lang<e>n
schneyd<e>n vnd Im haw so windt geg<e>n seyn<e>m messer vnd schlag
In auff das haubt mit der kurz<e>n schneyd<e>n yndes laß deyne messe<r>
sink<e>n fur dein leib vnd ge durch Indes auff deyne lincke seytt<e>n mit
gesenckt<e>n ortt vnd schlag In auff den kopff auff seyne<r> recht<e>n seytt<e>n
mit der kurtz<e>n schneyd<e>n <etc>

Folge von Meisterhauen

1. Zornhau rechts, Schritt rechts
2. Entrüsthau links, Schritt links
3. Entrüst rechts,
4. Geferhau, zurück in an die Schulter
5. Wecker links
6. Wecker rechts
7. Winkerhau rechts
8. Zwinger
9. Ausgangsposition

5. Meisterhäue mit Folgetechniken

Zornhau mit Folgetechniken

Zornhau-Ort mit rumwinden

Konter gegen Zornhau-Ort mit rumwinden durch Lemstuck

Hie lertt der meyste<r> dy pruch wid<er> den zor<e>nortt vnd spricht der text zor<e>n haw ortt <etc> Das soltu alzo verstan Macht er den zor<e>nhaw auff dich mit dem ortt so haw Im nach seine<r> handt In das gelenck Inbendigs auff sein Ew<er>liche handt <etc>

Konter gegen Zornhau-Ort mit Gegenstich

It<e>m macht er auff dich den zor<e>nhaw mit dem ortt vnd will dir zu dem gesicht stech<e>n So senck dein messer nider mit ge//strackt<e>m arm<m> vnd senck Im den ortt auff sein prust vnd scheub In woll ze ruck vnd setz das linck pain woll zu rück[1] <etc>

Zornhau-Ort mit rumwinden und Durchgehen mit Entrüsthau

Hie lertt der meister ein stuck so dw den zor<e>nhaw gemacht hast mit dem ortt so laß den ortt nider senck<e>n vnd var zwisch<e>n dich vnd In fur dein leib vnd schlag In mit der zwirch vnd mit der lang<e>n schneid<e>n zu seine<n> recht<e>n or<e>n <etc>

Konter gegen Durchgehen mit Entrüsthau durch Ansetzen mit hangendem Ort

Hie lertt der meiste<r> ein bruch wide<r> das Ee gemelt stuck vnd sprich will er zwirche<n>[7] <etc> Das soltu alzo verstan So er dyzwirch zu deine<n> or<e>n ist schlag<e>n vnd ist hoch mit den arm<m> so senck ym den hang<e>nd<e>n ortt in sein prust vnd scheub In mit dem messe<r> alzo von dir

Das Durchgehen kann auch gebrochen werden, indem man einen Wecker mit der kurzen Schneide auf den gegnerischen Entrüsthau schlägt und anschließend zum Kopf angreift. Dies bietet sich vor allem dann an, wenn das eigene Messer durch die vorangegangene Abwehr sehr weit nach links gedriftet ist.

Zornhau-Ort mit gerad Abnehmen

Hie lertt der meiste<r> abneme<n> mit dem lang<e>n messer vnd spricht alzo Gerad ab neme<n> <etc> So dw den zor<e>nhaw hawest so windt dein messe<r> geg<e>n dem seine<n> das dy lang schneid v[ü]b<er>sich stee Indes windt wider auff dein rechte seitt<e>n geg<e>n seine<r> linck<e>n das dy lang schneid vnd<e>n stee vnd dy stumpff ob<e>n vnd stich Im gerad zu dem gesicht Indes schlag behentlich ab am messer zu seine<r> recht<e>n seitt<e>n mit der lang<e>n schneid<e>n zu dem kopff <etc>

Konter gegen Abnehmen durch Schlag mit der Fläche

It<e>m od<er>[5] far Im mit der flech auff sein mess<er> Im abneme<n> vnd schlag In zu seine<m> haubt mit der lang<e>n schneid<e>n vnd merck So du mit der flech auff sein messer vellest das du sew[ü]be<r>lich dar auff stossest Indes far auff mit der lang<e>n schneid<e>n vnd schlag In zu dem kopff wie vnd<e>n gemalt stet <etc>

Konter gegen Abnehmen durch Ansetzen mit hangendem Ort

Hie lertt der meiste<r> abe<r> ein pruch wid<r> dy abneme<n> vnd sprich alzo mit abneme<n> will <etc> Das soltu alzo verstan Ist er abne // me<n> Im messer mit der lang<e>n schneid<e>n so wend dein flech an dy sein vnd beleib alzo sten leg den dawme<n> auff dy flech dey// nes messers vnd stich Im zu dem gesicht seine<r> recht<e>n seitt<e>n <etc>

Duplieren

It<e>m das duplir<e>n treyb alzo wenn[12] er dir ob<e>n[5] zu hawet von seine<r> recht<e>n achsel So haw auch von deine<r> recht<e>n mit Im gleich starck ob<e>n zu dem kopff versetz er denn den haw mit sterck So wendt das gehultz vnde<r> dein recht<e>n arm<m> vnd far pald auff mit dem arm<m> vnd schlag In mit der lang<e>n schneyd<e>n hinte<r> seines messers kling<e>n auff den kopff.

It<e>m hawstu Im vo<n> deine<r> linck<e>n seitt<e>n vnd pindest Im an sein messe<r> mit der lang<e>n schneid<e>n so far pald auff mit dem arm<m> vnd pleib alzo sten an dem messe<r> vnd schlag Im hintte<r> seines messers kling<e>n mit der stumpff<e>n schneyd<e>n <etc>

Mutieren

It<e>m nü gesagt Ist vo<n> den duplir<e>n Nu wirt gesagt von den mutir<e>n dy soltu treyb<e>n als vnd<e>n gemalt stat vnd das mutir<e>n treyb alzo wen<n>[12] dw Im vo<n> deine<r> recht<e>n achsel ob<e>n[5] starck ein hawest versetz er vnd ist waich Im messer So windt Im auff dein lincke seytt<e>n auff sein messe<r> vnd far da mit woll[5] auff mit dem arm<m> vnd heng Im den ortt ob<e>n[5] vbe<r> sein messer vnd far da mit dem arm<m> auff vbe<r> sein messer vnd stich Im zu der andre<n> zinne<n> <etc>

It<e>m hawestu Im vo<n> deine<r> linck<e>n seytt<e>n mit der lang<e>n schneyd<e>n an sein messer gepund<e>n so far auff mit dem arm<m> vnd pleyb mit der selb<e>n schneid<e>n an seine<m> messer vnd windt Im auff sein lincke seitt<e>n vbe<r> sein messer vnd stich Im zu der andre<n> zinne<n> seine<r> linck<e>n seitt<e>n alzo magstu dy zwey stuck treyb<e>n auß all<e>n hew<e>n nach dem du empfindest ob[5] er waich oder[5] hertt Im messe<r> ist <etc>

Wecker

Wecker Grundtechnik

So nw der meyste<r> das erst capit<e>l auß gelegt hatt vnd erzeltt mit seine<r> eyg<e>nschafft Nw hebtt er an das ande<r> capit<e>l vnd spricht weck auff behendt <etc> Nü merck Das der wecker ist der vie<r> versetz<e>n eyns wide<r> die vier lege<r> wann da mitt gewindt ma<n> den stir<e>n vnd den eber vnd dy vnte<r>hew <etc>

It Den wecke<r> mach alzo wenn dw mit dem zuvecht<e>n[2] zu dem man kumbst stet er den<n>[12] geg<e>n dir vnd helt sein mess<er> für den kopff In der hutt des stir<e>n auff seine<r> linck<e>n seitt<e>n so setz de<n> linck<e>n fuß fur vnd hab dein messe<r> auff deine<r> recht<e>n achsel od<er>[5] In der schranck wey dem recht<e>n pein vnd spring mit dem recht<e>n fuß woll auff dem(?) rechte seitt<e>n vnd schlag In mit der recht<e>n schneyd<e>n wol[5] auff sein messe<r> Indes windt Im de<n> ort In das gesicht <etc>

Pruch gegen den Zornort aus dem Wecker

Das soltu alzo ve<r>sten macht er dir den wecke<r> vnd will dir zu dem antlitz stech<e>n auff deine<r> linck<e>n seitt<e>n Indes windtt gege<n> seine<m> messer auff sein rechte seitt<e>n vnd stich Im zu de<m> gesicht seine<r> recht<e>n seitt<e>n <etc>

Weck linck nicht kurtz haw Den wechsel recht paw

Hie sagt der meyste<r> ein stuck wide<r> dy hutt auß dem lüginlandt[1] vnd wide<r> den Stir<e>n vnd treib das allzo wenn[12] du mit de<m> zuvecht<e>n[2] zu dem man gest stet er denn In dise<n> obgemelt<e>n[5] hutt<e>n ode<r>[5] leger<e>n vnd du stest Inder schranckhut so thu Im gleich als du Im den wecke<r> wollest haw<e>n zu seine<r> linck<e>n seitt<e>n vnd verpring den haw nicht Sunde<r>[1] wechsel Indes durch auff dy andre<n> negst<e>n zinne<n> vnd stich Im zu dem gesicht auff sein rechte seitt<e>n ode<r> In dem wechsel schlag Im dy kurtz schneid vbe<r> sein mess<er> auff seine<r>

recht<e>n seitt<e>n vnd senck den ortt woll[5] vbe<r> sein mess<er> auff seine<r>
linck<e>n seitt<e>n vnd haw Im dy recht schneid durch sein kopff amen

Weckt linck ortt will er hel<e>n Senck ortt geradt stoß dy kel<e>n

Hie lertt de<r> meiste<r> ein pruch wide<r> das durchwechs<e>n[13] auß dem wecke<r>
So er de<n> wecke<r> mach<e>n wil vo<n> seine<r> linck<e>n seitt<e>n auff dein rechte
seitt<e>n vnd spricht weckt linck <etc> Das soltu alzo versta<n> haut er vo<n> seine<r>
linck<e>n seitt<e>n den wecker auff dein rechte seitt<e>n vnd will Indes
durchwechs<e>n[13] auff dein lincke seitt<e>n so peleib geradt mit deine<m> messe<r>
auff seiner linck<e>n seitt<e>n vnd stich Im mit gerad<e>m ortt[5] oder mess<er> zu de<r>
kel<e>n ode<r>[5] antlitz wie vnd<e>n gemalt stett <etc>

Weck dy flech<e>n

Hie sagtt der meiste<r> abe<r> ein gutt stuck das soltu alzo ve<r>sta<n> wenn[12] du mit
de<m> zuvecht<e>n[2] zu de<m> man kumbst So leg dein mess<er> In dy schranckhut
ode<r>[5] halt das auff deine<r> recht<e>n achsel haut er dir dann[12] ob<e>n[5] zu der
plöß So haw auch starck geg<e>n seine<n> haw mit der rechtn schneid<e>n vnd als pald dy
messe<r> zusam<m>e<n> klitz<e>n So windt Indes den ortt[5] zu de<m> gesicht vnd stich
In zu der öbr<e>n[1] zinne<n> ode<r> mach das stuck das ist auch dy maynu<n>g des textz
als pald dy messe<r> zusam<m>e<n> klitz<e>n So haw Indes mit der kurtzen schneid<e>n
zu de<m> kopff seine<r> linck<e>n seitt<e>n Indes haw wide<r> behentlich vo<n> eine<r>
zinne<n> zu der ander<e>n als du weist <etc>

Der wecket vmb sist Henget ortt er trifft dy prust

Hie sagtt de<r> meiste<r> ein gemein pruch wide<r> den wecke<r> vnd spricht Der wecket
<etc> Das soltu alzo versta<n> Macht eine<r> auff dich den wecker so merck da<r> auff
wenn[12] ein mess<er> an das ande<r> klitz<e>n will Indes windt dein mess<er> geg<e>n
deine<r> linck<e>n seitt<e>n vnd heng Im den ortt auff sein prust vnd sch // // eub In woll
vo<n> dir <etc>

Entrüst

Entrüst Grundtechnik

Rust zu der sterck Dein erbeyt da mit merck

Es ist zu wissen wenn[12] dw Im mit dem entrusthaw zu hawest das soltu thun mit sterck
deines messers versetzt er denn so far auff mit der sterck deynes messers nach der swech
seines messers So du pegreuffest mit der sterck seyn swech so soltu mutir<e>n Im vber sein
mess<er> zu der andren zinne<n> ob<e>n[5] zu dem hals so du abe<r> nicht da<r> zu
kum<m>en magst So erbeyt auß dem duplir<e>n hint<er> seynes messers kling<e>n vnd
schlag Im zu dem kopff Ist er abe<r> mit der versatzu<n>g zu starck das du zu den
stück<e>n[1] nicht kum<m>e<n> magst so erbeyt mit dem kreutz oder[5] mit dem
wernag<e>l vnd stoß Im sein messer da mit hyn weck vnd schlag Im mit dem entrusthaw zu
der andre<n> zynne<n> <etc>

Feler verfuret Dy zinne<n> nach wunsch er rüret[1]

Hie lertt der meyste<r> wie man mit dem entrusthaw[15] felen soltt wenn[12] mit den
feler<e>n werd<e>n dy meyster ser geplewet dye dy newe<r> versetz<e>n woll<e>n vnd
haw<e>n nach dem messe<r> des manß Nu den fele<r> treyb alzo Thu als sam du yn
wollest[5] hawen mit dem entrusthaw zu den obr<e>n zynne<n> seyne<r> link<e>n

seytt<e>n vnd ym haw So du nohent[5] bey dem messer pist So haw ihm zu der andre<n>
zynne<n> seyne<r> recht<e>n seytt<e>n zu dem haubt <etc>

Ob du felest zwivach[2] Dy schnydt schneydt mit mach

It<e>m du solt das alzo verstan halt deyn mess<er> auff deyner recht<e>n seytt<e>n das der
ortt auff der erd<e>n sey vnd der dawm vnd<e>n an der flech des messers vnd so er denn
hoch ligt Im lunginslandt vnd hast gemerckt das er sich leichtiklich ve<r>fur<e>n lest vnd
gern<e> der ve<r>satzu<n>g nach gett so var auff fur deyn leyb mit dem messe<r> vnd laß
den ort hang<e>n geg<e>n der erd<e>n vnd var mit dem mess<er> vbe<r> deyn linke
achsel<e>n vntz vbe<r> dy mit deynes haubtz das der ortt[5] vbe<r> ruck hyn auß gee vnd
das gehultz geg<e>n dem ma<n> ste vnd thu sam du In wollest schlag<e>n zu seyn<er>
linck<e>n seyt<e>n yndes schlag In zu dem recht<e>n or<e>n mit dem ent// rüsthaw[1]
<etc>

It<e>m wiltu den feler recht mach<e>n so thu Im alzo stee mit deyne<m> linck<e>n fuß fur
als vor So du nw das mess<er> fur deyne<n> leib furest So schreyt mit dem recht<e>n fuß
zu deyne<n> linck<e>n vnd dro ym als du wollest zu seyne<r> linck<e>n seytt<e>n
schlag<e>n vnd wenck mit dem obre<n> teyl deynes leybs geg<e>n seyne<r> linck<e>n
seytt<e>n dy weyll yndes schreit mit deyne<m> lincke<n> fuß auff seyn rechte seytt<e>n
vnd schlag In mit dem entrusthaw zu seyne<n> recht<e>n or<e>n yndes far auff mit dem
messe<r> vnd thu aber sam<m> du In wollest schlah<e>n auff seyn lincke seytt<e>n vnd
wenck eyn wenig mit dem leyb auff seyn lincke seytt<e>n Indes schreyt abe<r> mit
deyne<r> recht<e>n fuß hint<er> seyne<n> recht<e>n vnd schlag In wider zu der recht<e>n
seytt<e>n eyn mit dem duplir<e>n vnd schlag Im dy kurtz schneid hint<er> seynes messers
kling<e>n In das angesicht Indes schreit nochpaß vmb In vnd far abe<r> auff mit dem
mess<er> als vo<r> vnd schreyt mit dem linck<e>n fuß woll hint<er> seyne<n> recht<e>n
vnd schlag In In seyn genick Indes var aber auff vnd schreyt abe<r> hint<er> yn vnd schlag
Im in den pauch das heyst der treffer Indes vmbeschreyt In gar vnd haw Im wider zu dem
nacken <etc> //

Will er zu den zynne<n> Rüsten[1] vnd mess<e>n Sprechvenste<r>[2] soltu nicht vergesse<n>

Hie lertt der meyste<r> eyn pruch wide<r> dy vele<r> vnd entrusthew vnd spricht will er zu
<etc> Das soltu alzo verstan will er mit den rusthew<e>n fele<r> mach<e>n So soltu das
prech<e>n mit dem sprechvenste<r>[2] das ist mit dem lang<e>n ortt vnd dy plöß da mit
meysterlich süch<e>n[1] als du den woll weyst <etc>

Zwinger

Der zwinge<r> eyn pricht Waß püffel häut[15] oder sticht

Hie sagt de<r> Meyste<r> vo<n> dem vird<e>n stuck vnd capit<e>l das da heysset der
zwinge<r> den treyb alzo wenn du mit dem zuvecht<e>n[2] zu dem man kumbst So setz
deyne<n> linck<e>n fuß für[1] vnd halt deyn mess<er> auff der erd<e>n mit dem ortt[5] das
der dawm vnd<e>n sey auff dem mess<er> haut er denn vo<n> ob<e>n zu dem haubtt so
verbendt deyn messe<r> vnd haw geg<e>n seyne<n> haw eyn mit der stumpff<e>n
schneyde<n> lanck außgestrackt<e>n arm<m> ob<e>n vber seyn messer Im zu dem gesicht
Wer er abe<r> als listig vnd felet mit dem vnd wechslet vntt<e>n durch so pleyb mit dem

lang<e>n ortt lanck vo<r> seym gesicht so mag er nichtz schaff<e>n vnd kan vnd<e>n
nicht durch kum<m><e>n <etc>

Gefer

Der gefer mit seyner artt des antlitz vnd der prust wartt

Hie sagtt der meyste<r> von dem gefer vo<n> dem fünft<e>n[1] stuck vnd capit<e>l den
soltu alzo mach<e>n ligt eyne<r> In der hut pasteyn vnd so du mit dem zuvecht<e>n[2] zu
Im kumbst so setz deynen
lincken fuß für[1] vnd halt deyn messe<r> mit aufgerecktem arm<m> hoch[5] vbersich
vbe<r> deyn haubtt In der hut luginslandt vnd spring zu Im mit dem recht<e>n fuß vnd haw
mit der lang<e>n schneyd<e>n ob<e>n[5] eyne vnd pleyb mit dem arm<m> hoch[5] vnd
senck Im den ortt vnte<r>sich zu seyne<m> gesicht od<e>r[5] prust <etc>

Gefer haw Durchwechsel yndes schaw

It<e>m das stuck soltu alzo treyb<e>n liggt er gegn dir Im lug // inslandt So du zu Im
kumbst So haw geg<e>n seine<m> mess<er> Ist er hoch[5] vnd will den haw ab setz<e>n
Indes laß deyn ortt[5] far<e>n nyder sinck<e>n vnd wechsel durch vnd stich ym auff seyn
rechte seytt<e>n zu dem gesicht mit gestrackt<e>m arm<m> Indes mach waß dir eb<e>n ist
<etc>

Winker

Winker Grundtechnik

Hie sagt der meyste<r> von dem sechst<e>n stuck das do heisset der wincker vnd ist der
hauptstuck eyne ym mess<er> vnd geret woll auff dy freyfecht<r> dy frey versetz<e>n vnd
ist eyne newe<r> haw vnd stuck ym messer vnd ist seltzam vnd gutt wiltu das stuck
mach<e>n So thu Im alzo stee mit deyne<m> linck<e>n fuß für vnd halt deyn messe<r>
auff deyne<r> recht<e>n achsl stet er dan Im luginslandt So haw vo<n> deyne<r>
recht<e>n achsel mit strackt<e>m arm<m> zu Im lanck eyne mit der lang<e>n schneyd<e>n
vnd Im haw so windt geg<e>n seyn<e>m messer vnd schlag In auff das haubt mit der
kurz<e>n schneyd<e>n yndes laß deyn messe<r> sink<e>n für dein leib vnd ge durch Indes
auff deyn lincke seytt<e>n mit gesenckt<e>n ortt vnd schlag In auff den kopff auff
seyne<r> recht<e>n seytt<e>n mit der kurtz<e>n schneyd<e>n <etc>

Winker von links

It<e>m leg deyn mess<er> auff deyn lincke seytt<e>n das der ortt auff der erd<e>n stee vnd
der daum ob<e>n[5] auff dem messe<r> lig oder[5] stee In der schranckhutt das der recht
fuß vor stee liggt er den In der hutt luginslandt So haw Ewchling eyne zu seyne<r> recht<e>n
seytt<e>n dy kurtz schneid yndes gee durch mit dem messe<r> vnd senck den ortt vnd far
mit dem mess<er> auff seyn lincke seytt<e>n alzo hastu das stuck zwivach[2] vo<n>
payd<e>n seytt<e>n <etc>

Winker ohne durchgehen

It<e>m wiltu abe<r> nicht durchgehen das er dich zu letz dunck durch zugen vo<n> seyne<r>
recht<e>n seytt<e>n So pleyb alzo lig<e>n mit dem messer vnd windt geg<e>n dyne<r>
linck<e>n seytt<e>n das dy kurtz schneyd vnt<e>n stee vnd stich Im zu dem gesicht <etc>

Windt linck ym treff<e>n Haw recht : lanck wiltu yn eff<e>n

Das soltu alzo verstan stet er geg<e>n dir Im luginslandt So haw von deyne<r> recht<e>n achsel gerad ob<e>n[5] eyne zu Im eyne<n> obe<r>haw mit lange<m> ode<r>[5] gestrackt<e>m arm<m> zu seyne<r> linck<e>n seytt<e>n Nu merck ym haw dy weill der haw nach dem kopff gett yndes windt geg<e>n seyne<n> mess<er> das dy kurtz schneyd vnd<e>n stee vnd verendt den schlag nicht Sunder yn dem schlag laß den ortt[5] sincken vnd ge vntt<e>n durch mit dem messe<r> auff deyn lincke seytt<e>n vnd schlag In mit der kurtz<e>n schneyd<e>n auff den kopff yndes wendt deyn messer geg<e>n dir vnd schlag In auff der selbig<e>n seitt<e>n auff den kopff mit der lang<e>n schneyd<e>n Indes mach waß dir eb<e>n ist Das stuck gett auch zu zue peyd<e>n seytt<e>n seytt<e>n <etc>

Wiltu dy meiste<r> plew<e>n Des winckers soltu dich frew<e>n Was kumpt krumpt oder[5] schlecht Das ist dem wincker als gerecht

Hie sagt der meyste<r> vo<n> dem stuck das da heyst der wincke<r> vnd spricht wiltu dy meyst<r> <etc> Das soltu alzo verstan das daß stuck recht zu get auff eyne<m> ytzlich<e>n er ve<r>setz krump ode<r> schlecht So hatt das stuck seine<n> furga<n>ck Thu Im alzo versetzt er krump so haw vo<n> deyne<r> recht<e>n achsel ob<e>n auff sein mess<er> eyne<n> freye<n> obe<r>haw vnd Im haw So verbendt dein messe<r> Ee den das eyne an das ande<r> klitzet vnd var mit dem arm<m> hoch[5] auff vnd schlag Im dy kurtz schneyd auff sein kopff <etc>

6. Absetzen oder auch Stich vor Hieb

Vermeynt sich Eber stir zu wer<e>n Lang<e>n gerad<e>n ortt soltu im ker<e>n

Hie lertt der meyste<r> pruch wide<r> den eber vnd den stir<e>n vnd spricht vermeynt sich Das soltu alzo verstan stet er Im eber auff seine<r> linck<e>n seitt<e>n vnd will dir stech<e>n auff dein rechtn seytt<e>n So far mit lang<e>n gestrackt<e>m ortt Im Indes zu seym gesicht vnd vall mit dem hindrest<e>n fuß woll hinauß So trifstu In in das antlitz vnd du solt wissen das die pruch mit dem lang<e>n ortt pesse<r> seyn denn[12] dy vor gemelt<e>n auß den hew<e>n worvmb dy haw[16] kun<n>e<n> sich selbst vor dem lang<e>n ortt nich bebar<e>n sy werd<e>n da mit geproch<e>n <etc>

Sy absetz<e>n lere Hew Stich kunst<e>nlich were Von vyer Enden Hew Stich ler ab wend<e>n, hier: Stich absetzen

Hie sagtt d<er> meyste<r> wye ma<n> soll Im messe<r> absetz<e>n Es seyn hew ode<r> stich Wenn du mit dem zuvecht<e>n[2] zu Im kumbst stelt Er sich den geg<e>n dir als woll Er stech<e>n vnd setz deyne<n> linck<e>n fuß fur leg dich geg<e>n Im In dy hut des Ebers zu deyne<r> recht<e>n seytt<e>n vnd gib dich ploß mit der linck<e>n seytt<e>n sticht Er dir denn zu der ploß So windt mit deyne<m> mess<er> auff deyn lincke seytt<e>n geg<e>n seyne<n> stich das dy kurtz schneyd an seyn mess<er> kumb vnd setz da mit ab das der ortt geg<e>n seyne<m> gesicht stee ode<r>[5] geg<e>n dem leyb vnd stich Im zu dem gesicht ode<r>[5] prust <etc>

Hier: Hieb absetzen

It<e>m Ein anders stück wenn du stest zu deyne<r> recht<e>n seytt<e>n In dem Eber hawtt er dir denn zu der linck<e>n seytt<e>n ob<e>n zu der ploß so far auff mit dem messe<r> vnd windt da mit auff deyn lincke seytt<e>n geg<e>n seyne<n> haw Das daß gehultz fur

das haubt kum In der Stir<e>n vnd schreyt mit deym fuß zu vnd stich Im zu dem gesicht
oder prust Dy stuck magstu treyb<e>n vo<n> payd<e>n seytt<e>n auß den vye<r> legre<n>
<etc>

**Dy zynne<n> will er steyg<e>n Pastey ortt thutt In ab treyb<e>n Waß auff lugisland
wirt geschlag<e>n Pasteyn ortt ist das ab trag<e>n**

Nota dy maynu<n>g des text ist so du ligest In der hutt der pastey will er dir Im
zuvecht<e>n zu de<n> vye<r> zy<n>ne<n> schlag<e>n das soltu mit dem ortt als ob<e>n
schrib<e>n stet wer<e>n <etc> Ite[44] dy ander meynu<n>g des text ist waß de<n>
obr<e>n[5] zynne<n> zu geschlag<e>n wirt das soltu mit dem ortt versetz<e>n auß der hutt
de<r> pastey doch[5] zu mere<r> Erklerung soltu wiss<e>n das ma<n> sich mit de<m>
lang<e>n ortt geg<e>n alle<n> anpind<e>n wer<e>n solt vnd de<n> ortt da wyde<r>
prauch<e>n Er haw oder[5] stech so pricht das der lang ortt ga<r> wann[12] d<er> lang ortt
ist dy pest wer[12] Im messe<r>(?) vnd Im swert vnd we<r> da<r> auß vecht<e>n kan der
zwinget den ma<n> das er sich vb<er> seyn dauck[63] schlag<e>n müß lasse<n> vnd ob er
das vo<r> wollt[5] gewy<n>ne<n> so magstu Im das neme<n> mit de<m> lang<e>n ortt
Indes erbeytt mit deyne<m> messe<r> nach de<m>(?) nach <etc>

Absetzen mit aufstreichen

It<e>m setz deyne<n> linck<e>n fuß für vnd leg dich In dy hutt pastey schlech er dir den zu
vo<n> lugislandt zu deyne<r> linck<e>n seytt<e>n zu de<m> kopff so far mit deyne<m>
messe<r> auff vnd wechsel auff seyne<r> recht<e>n seytt<e>n durch vnd stoß[5] sey<n>
messe<r> mit deyne<m> messe<r> oder ruck des messers Eyn benig(!) beseytt vnd haw Im
mit de<r> lang<e>n schneyd<e>n durch sey<n> angesicht od<er> schneyd In durch sey<n>
recht<e>n arm<m> vnd leg dich wyd<er> In dy obgemelt<e>n[5] hutt <etc>

Absetzen mit Durchgehen und Konterstich

It<e>m lig als vo<r> hautt er ab<er> auff vo<n> de<r> hutt lugis landt so gee gerad auff mit
gestrackt<e>m arm<m> vntter seyn messe<r> auff seyn<er> recht<e>n seytt<e>n vnd Im
durchwechsle<n>[13] Schreytt mit deyne<m> recht<e>n fuß für gege<n> seyne<n>
recht<e>n vnd stich Im mit gestrackt<e>m messer zu de<m> gesicht seyn<er> recht<e>n
seytt<e>n wiltu denn[12] so magstu mach<e>n dy duplir<e>n ode<r> durchgen wiltu
abe<r> nicht so leg dich wyd<er> abhe<r> In dy pastey <etc>

7. Pogen

Pogen auf zwei Arten, mit vier Schritarten

Erster Pogen, von der linken Seite

Item den pogen mach also hallt deyn messer auf deyner lincken seyten oberhalb des knys
das der ortt gegen dem man stee So er denn auff dich pindt von seyner rechten seyten auff
deyn lincke seyten so peug mit deynem messer fur deynem leyb auff deyn lincke seyten
das der ortt eyn wenig gesenckt sey vndder dawmen vntten stee vnd dy stumpff schneyd
gegen dir ste Indes so seyn messer auff das seyn klitzt so schreytt auff seyn lincke seyten
woll auß dem haw mit eynem zwivachen tritt vnd haw Im durch seyn hawptt seyner lincken
seyten

Zweiter Pogen, von der rechten Seite

Item den andren pogen treyb also leg dich mit dem messer auff deyn rechte seyten als vor
vnd wenn er auff dich hawett auff deyn lincke seyten nach der ploß so peug mit dem messer

auff vntter seyn messer auff deyn rechte seyten das der ortt gee auff deyn (**Achtung! Bild zeigt Schritt auf die linke Seite**) rechte seyten vnd das gehultz stee gegen deyner lincken vnd der dawm vntten vnd das dy lang schneyd gegen dir stee schreytt auß dem haw auff deyn rechte seyten eyn zwivachen tritt woll vmb In vnd haw Im zu dem kopff seyner rechten seyten etc

Dritter Pogen, von der linken Seite

Der dritt pogen der ist also zu machen leg dich mit deynem messer auff deyn lincke seyten das der dawm oben lig auff dem messer vnd der ortt des messers auff der erden vnd dy stumpff schneyd sey gekertt gegen dem man vnd so er denn auff dich hawtt so peug deyn messer auff deyn rechte seyten vnter seyn messer vnd hab deyn schillt das ist dy versatzung woll fur deyn haubtt vnd schreytt mit deynem lincken fuß woll auß dem haw fur seynen rechten vnd auff seyn rechte seyten vnd haw Im Indes durch seyn haubt seyner rechten seyten etc

Vierter Pogen, von der linken Seite

Item der vyerd pogen ist zu machen auf der lincken seyten vnd thu dem also leg dich mit dem messer auf deyn lincke seyten das der ortt auff der erden sey vnd der dawm oben stee Auff der flech vnd gib dich ploß mit deyner rechten seyten schlecht er dir denn zu der ploß so peug deyn messer woll auff deyn rechte seyten Das das gehultz stee auff deyner rechten seyten vnd der ortt des messers auff deyner lincken vnd schreytt zwivach mit deynen payden fussen woll vmb In auff seyn lincke seyten woll[auß dem haw vnd haw Im durch seyn hawbtt seyner lincken seyten also hastu den pogen zwivach von payden seyten etc

8. Arbeit aus dem Pogen/Entwaffnungen

79v

Item hawtt er auff dich So spring mit dem pogen vnter sein messer vnd greyff mit deyner lincken handt aber vber seyn messer vnd faß Indes dein messer mit deyner lincken handt In der mit vnd heb den ortt auff seyn rechte seyten vnd druck In Inn das gelenck seyner rechten handt mit der scharpfen schneyden so muß Er das messer fallen lassen ;

80 r

Item Thu Im als vor fall Im vber seyn rechten arm vnd kum der rechten zu hilff In massen als vor vnd far mit dem fodren teyll deß messers zwischen sein handt vnd messer Inbendigs vnd druck fast So nymbstu Im aber das messer alzo soltu Erbeyten In dy glider des armms vnd der handt mit dem ortt deß messers etc

Item Du magst In auch mit dem ortt deß messers Inbendigs In seyn derner schneyden;

80 v

Item aber Eyn messer Nemen Thu Im als vor So du deynem messer zu hilff piß kummen mit deyner lincken handt so far vntersich mit dem gehultz vntten durch auff seyn rechte seyten außbendigs far oben vber seyn rechte handt vnd reyß starck auff deyn rechte seyten So nymbstu Im aber seyn messer etc

81 r

Item Gee an man wye vor vnd far vber seyn messer mit deyner lincken handt vnd fall In dy mitten deynes messers wye vor vnd far mit dem gehultz Inbendigs vber seyn handt vnd Reyß auff deyn rechte seyten etc

82 r

Item aber Ein stuck fall mit deyner lincken handt vber seyn rechte Inbendigs vnd ruck dy In deyn lincke seyten vnd laß dein messer vallen Indes greyff mit der rechten handt In seyn rechte knypüg vnd wirff In fur dich etc

9. Notstück

36 r

Gestu an were

Wirstu vb<er>lauffen gefere

Ruck an schad<e>n nicht kanst ker<e>n

Standt : dich frolich magst wer<e>n

Hye lertt d<er> meyst<er> Eyn stuck das do heysset Eyn notstuck vnd gett zu so du keyn were hast vnd wirst vb<er>loff<e>n vnd kanst an schad<e>n nicht entflyh<e>n so standt frolich so du dich wer<e>n müst vnd nicht anders geseyn mag so wendt dich geg<e>n Im vnd stee mit deyne<m> linck<e>n fuß fur vnd so er dann[12] auff dich hawett von ob<e>n nyd<er> so tritt mit deyne<m> recht<e>n fuß geg<e>n seyne<n> recht<e>n vnd woll[5] beseytt auß vnd far mit gestackem woll[5] ausse<n> an seyn mess<er> an dy flech außbendig vnd far Inbendigs mit deyne<m> recht<e>n arm<m> vb<er> seyn mess<er> oder[5] arm<m> vnd druck den arm<m> woll[5] zu deym leyb vnd wendt deyn handt an seyn mess<er> vnd fall mit deyne<r> linck<e>n hand an seyn gehultz od<er>[5] hant vnd reyß mit deyne<m> leyb starck auff deyn rechte seytt<e>n so nymbstu Im das messer <etc>

136 v

It<e>m haußt er auff dich als vor[5] So stee mit deyne<m> recht<e>n fuß fur vnd schreytt mit deyne<m> linck<e>n auff seyn linck<e>n woll[5] auß dem haw vnd far mit deyne<m> linck<e>n vber seyn messer vnd schreytt mit deyne<m> recht<e>n füß geg<e>n seyne<n> recht<e>n vnd far mit deyne<r> recht<e>n handt auff seyn gehultz bey der handt vnt<er> seyn mess<er> auff deyn rechte vnd kum mit deyne<r> linck<e>n handt vnt<er> seyn messer auff deyn<er> recht<e>n seytt<e>n vnd swing dich starck auff deyn lincke seytt<e>n <etc>

137 r

It<e>m haußt er auff dich als vor so schreytt ab<er> auff seyn rechte seytt<e>n mit deyne<m> linck<e>n fuß vnd fall ab<er> vber seyn messe<r> mit dem linck<e>n arm<m> vnd fall mit deyn<er> recht<e>n handt auff seyn gehultz vnd reyß starck auff deyn rechte seytt<e>n <etc>

137 v

It<e>m haußt er ab<er> auff dich als vo<r> so stee mit deyne<m> linck<e>n fuß fur vnd schreytt mit deyne<m> recht<e>n fuß auf seyn recht<e>n wol[5] auß(?) dem haw vnd far vb<er> seyn messe<r> mit deyne<m> recht<e>n arm<m> vnd mit deyn<er> linck<e>n handt auff seyn gehultz vnd reyß starck auff deyn<e> lincke seytt<e>n

10. Überlauffen

46 v

**Entrüst[1] in v<e>be<r>lauff
wind vnd erhoch den knauff**

Hie sagtt d<er> meyste<r> wye man Im messe<r> vbe<r>lauff<e>n sol vnd spricht Entrust In <etc> Das verste also ligtt er In der hut luginslandt So hab dein messer auff der recht<e>n seytt<e>n stee mit dem linck<e>n fuß fur vnd gee mit dem Ent rusthaw zu seyne<r> linck<e>n seytt<e>n vast an In Indes far vnd<e>n vbe<r> seyn messe<r> mit dem gehultz auf seyn rechte seytt<e>n vnd zeuch auff seyne<m> messe<r> dein messe<r> zu ruck vnd far auff mit dem gehultz vnd vall mit der linck<e>n hand In dy mit deynes messers vnd stich Im In das antlitz mit gewapp<e>nd<er> hand oder[5] <etc>

47 r

**Überlauff[21] mit schlag<e>ndem ortt
Zu kopff Zu pauch : hals schlag de<n> mortt**

Das soltu also verstan so Du vbe<r> far<e>n pist seyn mess<er> als vor geschrib<e>n stet So du deyn messe<r> also an dich zog<e>n hast so vall In dy mit deynes messers mit deyne<r> linck<e>n handt vnd wendt dy recht an deyne<m> messe<r> vmb das der dawm vbe<r>sich stee vnd schlag In mit dem gehultz auff sein kopff vnd schreyt Indes mit dem recht<e>n fuß woll hint<er> seyne<n> recht<e>n vnd schreyt mit deyne<m> linck<e>n fuß auch woll[5] hinte<r> In vnd schlag In an alle ve<r>satzu<n>g mit dem gehultz In seyne<n> pauch Indes hinte<r>trit In noch paß schlag In den mit dem gehultz In seyne<n> nack<e>n <etc>

48 r

**Deyn schneyd wendt
Schneyd : mit ortt piß behendt
Will er ring<e>n vnd druck<e>n
| Stoß ring wer ler zuck<e>n**

Hie sagtt d<er> meyste<r> ein pruch wid<er> dy Eegemelt<e>n verß vnd yre stuck vnd zum erst<e>n wid<er> dy erst<e>n zwen verß so er sprich Entrust In <etc>

It<e>m den erst<e>n pruch mach also fertt er dir mit dem gehultz vbe<r> dein messer auff zu ruck wie vo<r> gemelt ist vnd will dich mit gebopp<e>nde<r>[6] hand mit dem kurz<e>n ortt In das gesicht stoss<e>n Indes dy weill er mit dem gehultz auff fertt auff deyn messe<r> Indes wendt dein schneydt vbe<r>sich geg<e>n Im vnd schneyd Im mit der lang<e>n schneyd<e>n vber seyn hand vnd druck vast vnde<r>sich auff seyn lincke seytt<e>n <etc>

48 v¹

It<e>m ein ande<r> pruch fertt er dir mit dem gehultz als vor vnd will dich mit gebapp<e>nde<m> ortt In das gesicht stech<e>n so windt deyn messe<r> geg<e>n deyne<r> linck<e>n seytt<e>n (**Achtung!! Bild zeigt Winden nach rechts und Lange**

¹ ANMERKUNG!!! DAS GEMALTE BILD ZEIGT EIN WINDEN AUF DIE EIGENE RECHTE SEITE UND DIE LANGE SCHNEIDE STEHT NACH UNTEN

Schneide nach unten) das dy lang schneyd ob ste Indes senck deyn ortt auff seyn prust vnd scheub In Indes mit dem stich stark zu ruck <etc>

Nicht beschrieben mit Text aber Bild 49 v und 49 r:

Bruch gegen den Bruch und erneuter Widerbruch:

Nachdem das überlaufen mit Winden gebrochen wurde, tritt der Überlauffende mit rechts zurück und schiebt mit dem Messer (beide Hände) das gegnerische Messer nach rechts und sticht zur Brust.

Diesen Bruch kann man wiederum brechen indem der Verteidiger das eigene Messer fallen lässt, mit der linken Hand den linken Ellenbogen des Gegners nach oben schiebt, die gegnerische linke Kniebug von innen ergreift und mit links einen Schritt nach vorne, zwischen die Beine des Gegners ausführt und ihn dadurch zu Boden wirft.

50 r

It<e>m abe<r> ein pruch fertt er mit dem gehultz als vor vnd will dich stech<e>n In das gesicht als vor So setz den stich ab mit lerer handt vnd laß deyn messer val<e>n Indes greuff in seynes messers kling<e>n nohendt[5] bey seyne<m> gehultz mit deyne<r> recht<e>n handt vnd mit deyne<r> linck<e>n verkertt<e>n handt gleych als du da mit versetz hast greuff Im In dy swech seynes messers vnd druck ob<e>n[5] vo<n> dir vnd Reyß mit deyne<r> recht<e>n handt vntt<e>n zwisch<e>n seyn payd arm<m> vnd Reyß starck auff dein rechte seytt<e>n <etc>

47 v

Wiltu dich vberlauffens müssen[22]

Vach hals vbe<r> peyn ler stossen

Hie sagtt d<er> meyste<r> wie du solt vbe<r>lauff<e>n den ma<n> vnd pey dem hals vah<e>n vnd werff<e>n vnd solt das alzo ve<r>stan Ge Zu dem ma<n> als vo<r> vo<n> deyne<r> recht<e>n seytt<e>n zu seyne<r> linck<e>n Indes windt stark abe<r> mit dem gehultz vber seyn messer vnd kum der recht<e>n handt zu hilff vnd far mit der linck<e>n hand In dy swech deyneß messers kling<e>n vnd var Im an den hals seyne<r> linck<e>n seytt<e>n vnd druck In mit der handt od<er>[5] arm<m> starck vnte<r> seyne<n> hals vnd schreyt mit deyne<m> link<e>n peyn hint<er> seyn rechteß peyn vnd stoß In alzo dar vbe<r> <etc>

53 r

It<e>m abe<r> eyn pruch fertt er vbe<r> deyn messer als vor vnd hellt dich bey dem hals als vor So far auff mit deyner linck<e>n handt hynt<er> seyn rechte zwisch<e>n seyn hendt vnd gehultz vnd druck da mit starck auff deyn rechte seytt<e>n vnd wendt dich geswindt auff dy Eegemelt seytt<e>n <etc>

54 v

It<e>m hatt er dich bey dem hals gefast als vor vnd will dich vbe<r> das peyn druck<e>n als vor So far Im mit dem kurtz<e>n ortt zwisch<e>n seyn ped arm<m> vnd setz Im den ortt an seyn kel<e>n wye vnd<e>n gemalt stet <etc>

55 r

It<e>m aber eyn ande<r> pruch hatt er dich bey dem hals gefast Als vor So far mit deyne<m> ortt[5] deynes messers auff deyn lincke seytt<e>n vnd Stoß In mit dem gehultz

zwisch<e>n seyn ped arm<m> zu dem angesich oder[5] der kel<e>n wye vnd<e>n gemalt
stett <etc>

11. Niederstossen

171 v

**Wiltu dich mössen[1] Mit gehultz handt nyd<er> stossen Lere<r> handt vergyß nicht
Aussen vnd Inne<n> stoß mitt**

Hye sagtt d<er> meyst<er> wye ma<n> dy stuck mach<e>n soll[5] wye ma<n> den
arm<m> mit dem gehultz nyd<er> stoß[5] vnd wye ma<n> auch des geleych<e>n thun mag
mit lere<r> hand Nu zum erst<e>n ist zu wissen wen er Im zuvecht<e>n[2] zu dir kumptt so
far geg<e>n Im mit de<m> Entrusthaw sta<r>k auff sey<n> lincke seytt<e>n Indes far mit
dem gehultz vb<er> seyn rechte handt außbendigs vnd stoß[5] dy sere vo<n> ob<e>n[5]
nyd<er> geg<e>n der erd<e>n Indes far auff mit deyne<m> mess<er> vnd haw In durch das
angesicht oder schneyd In dar durch <etc>

172 r

It<e>m hauestu Im auf seyn rechte seytt<e>n mit eyne<m> entrust // haw od<er> sunst
Indes so dy mess<er> zu sam<m>e<n> klytz<e>n so stoß Inbendigs mit de<m> gehultz
vb<er> seyn rechte handt ode<r> arm<m> nyd<er> geg<e>n der erd<e>n Indes schlag In
durch de<n> kopff ;

172 v

It<e>m ist er dir mit de<m> gehultz vb<er> deyn rechte handt gefar<e>n vnd will dir dy
nyd<er> druck<e>n Indes fall mit deynem gehultz vb<er> seyn rechte handt außbendigs
Indes fall mit deyn<er> linck<e>n handt In seyn gehultz vntt<er> seyne<r> handt vnd reyß
sta<r>ck mit peyd<e>n hend<e>n vntt<er>sich auff dey<n> rechte seytt<e>n so nymbstu
Im abe<r> das mess<er> ;

173 r

It<e>m Eyn and<er> pruch stoß Im seyn handt mit dem gehultz Inbendigs nyde<r> vnd
greyff mit deyn<er> linck<e>n handt vntt<e>n an seyn gehultz vnd reyß reyß wye vo<r>
<etc>

173 v

It<e>m Eyn and<er> pruch fellet er dir vb<er> deyn rechte handt als vo<r> mit de<m>
gehultz so fall auch mit deyne<m> gehultz vb<er> sey<n> arm<m> vnd reyß fast da mit
nyd<er> Indes greyff mit deyn<er> linck<e>n handt vnt<er> seyn rechte In sey<n>
mess<er> vorn<e> pey de<n> handt In dy kling<e>n vnd reyß sta<r>ck mit payd<e>n
hend<e>n auff dey<n> lincke seytt<e>n so nymb// stu Im ab<er> seyn mess<er> <etc>

174 r

It<e>m will er dir deyn messe<r> neme<n>[12] wye Ee gemelt ist vnd du Empfindest das
du dey<n> mess<er> nym<m>e<r> haben magst Indes greyff mit deyn<er> recht<e>n hendt
ob<e>n[5] an sey<n> mess<er> od<er> an seyn rechte handt vnd far mit deyn<er>
linck<e>n handt vntt<e>n an sey<n> pindt vnd windt das vb<er> sich vb<er> seyne rechte
handt außbendig vnd reyß sta<r>ck vnt<er>sich auff deyn lincke seytt<e>n so nymbstu Im
abe<r> das messe<r> vnd der pruch heyst außgezawmt <etc>

175 r

It<e>m felst er dir Inbendigs vb<er> deyn handt mit de<m> gehultz vnd will er dir deyn rechte handt nyd<er> stossen Indes fall Im auch vb<er> seyn handt Inbendigs mit de<m> gehultz vnd greyff mit deyn<er> linck<e>n handt In sey<n> kling<e>n vnd reyß sta<r>ck auff deyn lincke seytt<e>n so nymbstu Im abe<r> das mess<er>

176 v

It<e>m fertt dir eyn<er> nach dem arm<m> Inbendigs mit dem gehultz vnd will dir deyn handt nyd<er> stoss<e>n[5] Indes weyll er fertt mitt dem gehultz nach der handt so far mit deyn<er> linck<e>n handt vnt<er> seyn<e> rechte handt vnd mit deym gehultz auch vb<er> seyn rechte auch Inbendigs vnd druck dey<n> peyd hendt vnd gehultz fast zu sa<m>me<n> vnd reyß sta<r>ck Indes auff dey<n> rechte seytt<e>n so nymbstu Im das mess<er> <etc>

179 r

It<e>m hawestu Im od<er> er dir vo<n> ob<e>n[5] zu deyn<er> linck<e>n seytt<e>n So haw auch geleych mit ym eyn zu seyn<er> linck<e>n seyten Indes stoß[5] sey<n> recht<e>n arm<m> mit deyne<r> linck<e>n handt außbendigs nyd<er> geg<e>n der erd<e>n vnd haw Im mit deyn<er> recht<e>n durch sey<n> kopff auff seyn<er> recht<e>n seytt<e>n ;

179 v

It<e>m hauet er dir vo<n> ob<e>n eyn eyn ob<er> haw auff deyn lincke seytt<e>n Indes pewg dey<n> mess<er> vntt<er> das sey<n> Indes stoß mit deyn<er> linck<e>n handt auff sey<n> rechte Inbendigs ob<e>n nyde<r> vnd haw In durch den kopff <etc>

12. Übergreifen

156 r

Will er dir nahen

Recht mit linck ler vahn

Setz an dy kel<e>n vnd v[ü]chs<e>n

Bewappend thut das püssen

Hye sagtt der meyste<r> Eyn stuck wye man das zu gewappender handt treyb<e>n soltt vnd spricht will er <etc> Das soltu also verstan So er Im zuvecht<e>n[2] zu ½ dir kumbt so stee vo<r> mit deyne<m> linck<e>n fuß vnd halt deyn mess<er> auff deyn<er> recht<e>n seytt<e>n vnd ob deyne<m> recht<e>n kny vnd das der dawm<m>[20] ob<e>n stee vnd der ortt stee geg<e>n dem man<n> vnd gib dich mit der linck<e>n seytt<e>n ploß schlecht[51] er dir denn[12] dir ploß nach so pewg auch vntt<er> seyn mess<er> deyn lincke seytt<e>n vnd spring nohent[5] auff In mit deyne<m> gantz<e>n linck<e>n arm<m> Greyff starck Indes vb<er> seyn recht<e>n nohent[5] bey dem olpog<e>n[5] vnd druck seyn arm<m> fest In deyn lincke seytt<e>n Indes greyff vntt<er> //

156 v

// seyn arm<m> In dy mitt deynes messers vnd setz Im den ortt an seyn kel<e>n oder[5] vntt<er> seyn rechte vhsen ode<r>[5] pehallt deyn messer In der linck<e>n hand In der mitt vnd laß deyn rechte handt vo<n> dem pindt des messers vnd greyff Im mit der recht<e>n handt In seyn rechte knypüg vnd wirff In furdich <etc>

It<e>m ode<r>[5] wendt deyn lincke seytt<e>n an seyn rechte vnd schreytt mit deyne<m> linck<e>n fuß fur seyn recht<e>n vnd far mit deyne<m> gehultz deynes messers außbendigs an seyn hals vnd schreytt mit deyne<m> linck<e>n fuß fur seyn recht<e>n vnd wurff In fur dich <etc>

158 r

Will er prang<e>n

So der arm<m> ist gefang<e>n

Arm<m> vberfar dy kel<e>n

Mit druck<e>n soltu nicht velen

Hye sagtt der meyst<er> Eyn pruch wyd<er> das stuck so eyne<r> deyn rechte<n> arm<m> gefang<e>n hatt mit seyne<n> linck<e>n vnd spricht will er fa prang<e>n <etc> Das soltu also v<er>stan ist deyn arm<m> gefang<e>n mit deyne<m> messer so far mit deyne<m> messer aussen vber seyn<e> arm<m> vnd leg Im das messer mit der schneyd<e>n forn<e>[an den hals In dy kel<e>n vnd druck fast von dir In mit dem mess<er> mit gewapp<e>nd<er> hannt <etc>

158 v

Mit messer will(?) er kel<e>n druck<e>n

Dy were soltu ruck<e>n

Nit lang thu peytt<e>n

Ansetz oder recht piß schreytt<e>n

Hye sagtt der meyste<r> Eyn wid<er>pruch wyd<er> den gemelt<e>n pruch vnd spricht mit messer <etc> Das soltu also versta<n> wenn du Eyne<m> vbe<r> seyn messer pist gefallen vnd Er will dir deyn kel<e>n drucken als ob<e>n geschrib<e>n stett Indes nymb seyn messer bey der kling<e>n mit deyn<er> recht<e>n handt oder[5] gehultz vnd druck dy kling<e>n seynes messers vast an dich In deyn rechte seytt<e>n vnd far mit deyner linck<e>n handt ob<e>n[5] auff seyn rechte Inbendigs an seyn pindt seynes messers vnd reyß starck auff deyn rechte seytt<e>n so nymbstu Im das messer <etc>

13. Besondere Stücke

90 r

Scheuß recht mit zuck<e>n[33]

Vber[21] messer soltu arm<m> druck<e>n

(Am besten aus dem Pogen mit Snake links)

Hie lertt de<r> meyste<r> abe<r> Eyn besund<er> stuck vnd spricht Scheuß recht <etc> Das soltu also verstan pegreyff seyn rechte handt mit deyne<r> linck<e>n verkertt<e>n handt vnd ruck In da mit Eyn wenig geg<e>n dir vnd scheuß deyn messer Im vntt<er> seyne<n> arm<m> vnd far Im aussen an den olupog<e>n[5] vnd vber den arm<m> vnd kum Im mit der kurtz<e>n schneyd<e>n Im vntt<er> seyn hals an dy kel<e>n vnd thu deyn gehultz Indes aussen an deyn nack<e>n vnd loß[5] dy recht<e>n handt von deyne<m> messe<r> far<e>n vnd kum deyne<r> linck<e>n zu hilff vorn<e> mit deyne<m> recht<e>n vorn<e> an seyn rechte handt vnd schreytt mit deyne<m> fuß hint<er> seyne<n> recht<e>n vnd reyß sta<r>ck vnt<er>sich seyn arm<m> <etc>

183 v

Linck vb<er>far

Indes nymb war

Ruck geg<e>n pauch wendt

Durch peyde peyn stich behendt

Das soltu also v<er>stan So Ir Im zuvecht<e>n[2] zu sam<m>e<n> kumptt auff sey<n> lincke seytt<e>n so schlag Im zu der recht<e>n seytt<e>n Indes wendt dey<n> lincke seytt<e>n an seyn rechte seytt<e>n vnd far mit deyne<m> linck<e>n arm<m> aussen vbe<r> sey<n> messe<r> vnd wend dey<n> ruck geg<e>n Im Indes fall mit deyner<er> linck<e>n In dey<n> messe<r> In dy mitt vnd stich In durch dey<n> peyde pey<n> vnd hab[59] dich woll[5] mit de<m> ruck an In das er seynes messers nicht mach auß de<m> arm<m> ruck<e>n vnd senck dich vorn<e> nyd<er> vnd stich Im Inn den pauch vnd zeuch de<n> ortt offt[5] wyd<er> eyn In dey<n> lincke handt das er dich hintt<e>n mitt dem ortt deynes messers nicht pegreyff<e>n mag vnd stupff[42] In also eynes od<er>[5] vye<r> mall hehentlich In de<n> pauch od<er>[5] auff das gemecht vnd das stuck ist lech<er>lich zu treyb<e>n auff de<r> schull <etc>

193 v

Sco<r>pia<n> mit seyne<m> kar

Dem antlitz ist gevar

Dy kurtz schneyd geg<e>n haup laß fallen

Schlag recht zwivach las prallen

Hye sagtt d<er> mere<r> de<r> kunst vo<n> eyne<m> stuck das heysset d<er> scorpia<n> vnd das stuck treyb also haw Im vo<n> deyner recht<e>n achsel zu seyner<r> linck<e>n sta<r>ck eyn zu dem haubtt mit gestrackt<e>m arm<m> ey<n> eyne<n> ob<er>haw[5] Indes so du gehaw<e>n hast so laß dy kurtz schneyd deynes messers sinck<e>n gleych geg<e>n deyne<n> haubtt dy kurtz schneyd vntt<e>n auff dey<n> lincke achseln<n>(?) Indes stich Im wid<er> zu de<m> gesicht seyn<er> linck<e>n seytt<e>n hastu In dann[12] nicht troff<e>n mit de<m> stich so ruck dey<n> messe<r> mitt dem ortt nyder geg<e>n dir doch[5] daß de<r> ortt gesenckt sey auff dey<n> lincke seytt<e>n vnd schlag In mit d<er> kurtz<e>n schneyd auff sey<n> kopff seyner<r> recht<e>n seytt<e>n Indes wendt dey<n> gehultz vntt<er> dey<n> recht<e>n arm<m> vnd schreytt mit deyne<m> linck<e>n fuß hintt<er> seyner<n> recht<e>n vnd schlag Im dy lang<e>n schneyd vb<er> sey<n> haubtt vn<n> daß stuck heyst de<r> scorpion <etc>

91 r

It<e>m du solt das Ee gemalt stuck nicht off<e>nbar<e>n leyhfertig<e>n lewtt<e>n oder[5] meyst<e>rn dye durch Römb will<e>n das stuck gemayn mocht<e>n mach<e>n auff das/das sy von andren gelobt soll<e>n berd<e>n wann[12] man soll dy edl<e>n margaritt<e>n oder[5] ros<e>n nicht fur dy sweyn strew<e>n Das sy durch dy selbig<e>n nich vngeertt werd<e>n vnd getrett<e>n In das kott Nu will du das stuck mach<e>n So thu Im also wenn Er dir Eyn lauffett In dem messer So laß deyner mess<er> vall<e>n od<er> behaltz In deyner<r> recht<e>n handt vnd Greiff mit deyner<r> recht<en> verkert<e>n handt In seyn rechte außbendig vnd reyß dy handt vnt<er>sich vmb vnd mit deyner<r> linck<e>n hand faß In bey seyner<m> recht<e>n olpog<e>n vnd spring mit deyner<m> lincke<n> fuß fur seyn<e>n rech<e>n vnd heb seyn rechte handt auff mit deyner recht<en> handt hastu abe<r> deyner messe<r> noch In deyner<r> hendt so heb dy selbig seyn rechte handt auff mit dem kreutz deynes messers vnd stoß dye vbe<r> deyner linck<e>n arm<m> vnd heb In da mit

vb<er>sich auff vnd druck starck nyde<r> mit deyne<r> linck<e>n handt Ob abe<r> er so sta<r>ck wer So greyff mit deyne<r> recht<e>n handt ob<e>n auff seyn rechte achsel vnd Gebyn(?) Im dy wag an so magstu In fur<e>n werff<e>n schlag<e>n halt<e>n nött<e>n wye du willt also hastu das stuck wye ob<e>n vo<r> gemalt stett <etc>

91 v

It<e>m So du zu dem man kumbst so faß In wye Ee geschrib<e>n stett vnd So du In also gefast hast So fall Indes neb<e>n In auff deyn ars vnd Im fall wendt deyne<n>ruck an seyn rechte seytt<e>n vnd hallt In vest Auch magstu Im pretspil<e>n Ess<en> vnd Trinck<e>n das er nicht auff mag stan denn[12] du last[5] In gern<e> auff Sunst must er vntt<er> dir erfaul<e>n <etc>

92 r

It<e>m wiltu In Inn eyne<n> Sack schyb<e>n mit dem Eegemelt<e>n stuck So pestell heymlich Erlichdy Eyn<e>n sack verporg<e>n pey In hab<e>n auff der schull Dy hintt<er> dem volck[5] stenn vnd faß In als Ee gemelt ist vnd So du In Inn dy wag gepricht hast So für In mit gewallt Da dye mit dem sack sten<n> vnd hayß In da<r> Eyn krych<e>n will er das nicht williklich thun So denn dy den sack auff halt<e>n So greyff mit deyne<r> recht<e>n handt In seyn rechteß peyn nohent[5] bey dem knoch<e>n außbendigs vnd heb In da mit auff Auff deyn rechte seytt<e>n vnd schreytt mit deyne<m> linck<e>n fuß fur seyn linck<e>n vnd wurff In In nam<m>e<n> gottes In den sack vnd Thu Im da<r>nach wye du willt <etc>

14. Ringen am Messer, aus dem Entrüsthau

73 r

Item dy durchlauffen mach also hautt er gegen dir eynen oberhaw So haw auch gleych mit Im Eyn den Entrusthaw nohendt zu Im das dy hendt schir an Eyn ander rüren ides greyff mit deyner lincken handt hinter seynen ologen außbendig vnd scheub In von dir auff seyn lincke seyten Indes laß deyn messer vallen vnd greyff mit deyner rechten handt oder armm außbendigs In sein rechte knypug vnd heb In auff vnd wirff In furdich etc

78 r

Item Gee an In wye vor vnd scheub In mit deyner lincken handt auff seyn lincke seyten auff seynen rechten armm vnd far mit deyner Rechten handt Indes hinter seynen rechten ölnpogen vnd scheub In woll auff seyn lincke seyten vnd far mit deyner lincken handt Inbendigs In sein rechte knypug vnd schreytt mit deynem lincken fuß fur seyn lincken vnd wirff In für dich etc

73 v

Item habt Ir payde an gepunden So pegreyff seyn rechte handt mit deyner lincken vnd heb da mit hoch auff vnd kum deyner linckn handt zu hilff mit deyner rechten vnd wendt dich mit deynem ruck gegen Im vnd prich Im den armm vber deyn rechte achslen mit peydenhenden etc

74 r

Item habtt Ir an gepunden wy vor So greyff mit deyner rechten handt In seyn rechte vnd kum deyner rechten mit deyner lincken zu hilff vorne bey dem gelenck vnd wendt deyn lincke achsel gegen seym rechten armm vnd heb den hoch dar vber vnd prich Im den armm

vber deyn lincke achsel vnd maß dich das der olpogen albeg auff dy achsel kum vnd mach das wye vntten gemalt stett etc

74 v

Item hatt er dir Eyn geloffen vnd dw Im wider so pegreuff sein rechte hand mit deyner lincken Inbendigs vnd reybt dye von dir vnd heb Im den armm woll auff Indes lauff mit dem haubt durch sein armm auff seyner rechten seyten vnd ruck Im seyn rechten armm mit deyner lincken handt auff den nacken vnd vber deyn lincke achselen vnd Erheb dich woll auff mit dem nack vnd mit den schultern vnd prich Im den armm starck dar vber

75 r

Item Ein anders stuck hatt er dir Ein geloffen vnd du Im auch So pegreyff seyn rechte handt mit deyner lincken vnd heb Im seyn armm woll vbersich vnd gee mit dem haubt durch den armm vnd greyff mit deyner rechten handt In seyn rechte knypug vnd heb In mit den schultern auff vnd greyff mit deyner rechten handt In seyn rechte knypug vnd heb In pey dem peyn auff vnd wirff In vber den ruck etc

75 v

Item aber Ein stuck Greyff mit der lincken hand In seyn rechte vnd reybt dy von dir In deyn lincke seyten vnd schreytt mit deynem rechten fuß hinter seynen rechten vnd greyff mit deyner rechten handt vorne umb seyn leyb vnd wirff In furdich vber dy hüff deynes rechten peyns;

76 r

Item Ein anders stuck wenn Er dir In laufft mit auff geracktem armm vnd du Im wider so lauff Im durch mit dem haubt durch seyn rechte vhsen vnter seynen rechten armm seyner rechten seyten vnd schreytt mit deynem rechten fuß forne fur seynen rechten vnd far Im mit deynem rechten armm vnter seynen rechten durch vnd hinten umb seynen leyb vnd senk dich Ein benig nyder vnd faß In auff deyn rechte hüff vnd wirff In hinter dich etc

77 r

Item wenn dir Eyner Ein lauffet vnd hellt seyn messer nyder vnd dy handt So greyff mit deyner lincken verkerten handt In seyn rechte Inbendig vnd spring mit deynem rechten fuß hinter seynen rechten vnd far mit deynem rechten armm vorne vmb seyn hals vnd wirff In alzo vber dy rechten huff ;

76 v

Item laufft dir Eyner Ein zu deyner rechten seyten vnd ist hoch mit dem armm vnd du auch So halt deyn messer zu dem seynen vnd far mit dem gehultz vber seyn rechte handt vnd wendt dich an In mit deyner lincken seyten an seyn rechte vnd spring mit deynem lincken fuß fur seynen rechten vnd far mit dem armm hinten woll vmb seyn leyb vnd senck dich Ein wenig nyder vnd faß In auff deyn lincke hüff vnd wirff In furdich auff seyn antlitz oder laß In Ein (?In) deyn messer vallen als dw woll weyst etc

Item ob er dir zü starck wollt seyn Das du In nicht leyhtiklich mochst vber deyn hüff werffen So far Im mit dem gehultz deynes messers starck In seyn genick vnd reyß da mit auff deyn rechte seyten so wirffstu In gerincklich treten

77 v

Item hastu In außbendig gefast bey seynem rechten armm mit deyner rechten handt so zeuch sere seyn rechte mit deyner rechten vnd far mit der lincken handt aussen vmb seyn-hals vnd wirff In vber deyn linckes peyn oder huff ; Item wenn dir Eyner Ein lauffet Im messer vnd ist nyder mit der handt so far mit deynem gehultz aussen Im oben vber sein armm vber dy

rechten handt vnd druck do mit nyder vnd zeuch dy da mit woll auff deyn prust vnd faß In mit der lincken handt bey seynem rechten olpogen vnd spring mit dem lincken fuß fur seyn rechten vnd druck In also dar vber ;

15. Entwaffnungen mit den Händen ohne Unterstützung des Langes Messers

Anmerkungen: Notstück, Bewegung nach links mit dem rechten Fuß

136 r

Gestu an were

Wirstu vberlauffen gefere

Ruck an schaden nicht kanst keren

Standt : dich frolich magst weren

Hye lertt der meyster Eyn stuck das do heysset Eyn notstuck vnd gett zu so du keyn were hast vnd wirst vberloffen vnd kanst an schaden nicht entflyhen so standt frolich so du dich weren müst vnd nicht anders geseyn mag so wendt dich gegen Im vnd stee mit deynem lincken fuß fur vnd so er danne auff dich hawett von oben nyder so tritt mit deynem rechten fuß gegen seynen rechten vnd woll beseytt auß vnd far mit gestackem woll aussen an seyn messer an dy flech außbendig vnd far Inbendigs mit deynem rechten arme vber seyn messer oder arme vnd druck den arme woll zu deym leyb vnd wendt deyn handt an seyn messer vnd fall mit deyner lincken hand an seyn gehultz oder hant vnd reyß mit deynem leyb starck auff deyn rechte seyten so nymbstu Im das messer etc

Anmerkungen: Notstück, Bewegung nach rechts mit dem linken Fuß

136 v

Item hauet er auff dich als vor So stee mit deynem rechten fuß für vnd schreytt mit deynem lincken auff seyn lincken woll auß dem haw vnd far mit deynem lincken vber seyn messer vnd schreytt mit deynem rechten fuß gegen seynen rechten vnd far mit deyner rechten handt auff seyn gehultz bey der handt vnter seyn messer auff deyn rechte vnd kum mit deyner lincken handt vnter seyn messer auff deyner rechten seyten vnd swing dich starck auff deyn lincke seyten etc

Anmerkung: Snake mit rechts aus dem Entrüsthau

60 v

Messer nemen mit eyner hendt

Mit lerer handt vberfar piß behendt

Hie lertt der merer der kunst wye man aynen eyn messer nemen solt mit eyner hendt vnd ob eyner halt nicht mer hett wenn Eyn handt oder lamb wer In der lincken handt das Er dennich Eynem seyn messer nemen mocht schnell mit gewallt Das verstee also Gee auff mit der zwirch mit deynem messer auff seyn lincke seyten nohendt an seyn gehultz Das dy lang schneyd gegen dem man stee Indes laß deyn messer fallen vber das haubt vnd var mit deynen rechten handt Im außbendig vber seyn handt vberbindt dye Das sy wyder außbendig kum Indes Reyß da mit starck mit der eyn hendt auff deyn rechte seyten So nymbstu Im gar lyderlich an alle nott seyn messer etc

Anmerkung: Snake oberhalb der Bindung von innen nach außen

122 r

Item ligt Ir payd als vor so pnym Inn aber mit lerer hand vnd thu Im also So Ir payde ligtt Im hangenden ortt so greyff mit deyner lincken auff seyn lincke seyten durch seyn messer vnd fall außbendigs oben mit der lincken hand zwischen seyn messer vnd deyner rechten handt alzo ist er pnummen mit lerer handt etc

Anmerkung: Pogen mit Ort nach links, Dolchentwaffnung

132 v

Item wiltu Im das messer nemen mit lerer handt als mit deyner lincken handt so merck hawtt er auff dich gegen deyner lincken seyten so peug deyn messer vntter seyn messer woll auff deyn lincke seyten Indes spring woll auff seyn rechte seyten vnter seyn messer vnd pegreyff seyn arme Inbendigs bey der hand vnd druck mit dem lincken arme Inbendigs zwischen seyn handt vnd gehultz starck auff deyn lincke seyten so nymbstu Im aber seyn messer etc

Anmerkung: Bruch gegen 132 v

134 r

Item aber eyn pruch wyder das messer nemen mit lerer handt vnd er deyner rechten arme vnd mit seyner lincken handt gefast hatt vnd will dich drucken In seyn lincke seyten Indes kum deyner rechten handt zu hilff mit deyner lincken vnd pegreyff da mit deyn gehultz vntten vnd reyß starck von oben nyder als du vor gehortt hast etc

Anmerkung: Gegner Entrüsthau, überfahren, Stich absetzen mit der linken Hand

50 r

Item aber ein pruch fertt er mit dem gehultz als vor vnd wil dich stechen In das gesicht als vor So setz den stich ab mit lerer handt vnd laß deyn messer valen Indes greuff in seynes messers klingen nohendt bey seynem gehultz mit deyner rechten handt vnd mit deyner lincken verkertten handt gleych als du da mit versetz hast greuff Im In dy swech seynes messers vnd druck oben von dir vnd Reyß mit deyner rechten handt vntten zwischen seyn payd arme vnd Reyß starck auff dein rechte seyten etc

16. Entwaffnungen mit Unterstützung der eigenen Waffe

Nur mit dem Langen Messer

Anmerkung: Selber Entrüsthau, überfahren

59 v

**Vberfar starck schneyd das glenck
Seyn messer zu erden swenck**

Hie lertt der merer der kunst Ein anders stuck auß dem
vberlauffen mit dem gehultz vnd sprich vberfar starck
etc das soltu also versten ferstu Im vber sein messer mit
deym gehultz So far Im vnden durch das seyn messer
vnder deyn rechte vchsen kum vnd far Im außbendigs
In das gelenck seyner handt vnd druck gegen der erden
geswindt nyder So nymbstu Im das messer etc

Langes Messer und Hand an der gegnerischen Waffe oder an der eigenen Waffe aber nicht gewappnet

131 r

Mit dem messer nemen

Magstu In beschemen

Mit lerer handt wer nym

Vberwindt auff linck druck geswindt

Hye sagtt der meyster aber eyn hauptstuck als von dem messer
nemen vnd thu Im also Gee starck an In mit dem Entrußhaw
zu seyner lincken seyten vnd Im anpinden so dy messer zusammen
klitzen so far mit deym gehultz auff vnd vber seyn messer
auff seyner rechten seyten vnd far mit den kreutz Inbendigs
In seynen rechten olpogen vnd stoß mit dem kreutz vnd messer
starck von dir vnd mit der lincken handt fall Im an seyn
pindt hinter seyner rechten handt vnd reyß mit deyner lincken
handt starck an dich so nymbstu Im das messer etc

Anmerkung: Bruch gegen 131 r

133 v

Ist er das gelenck prellen

Gleych soltu wyder schnellen

Nymb gehultz ring reyß

Das man dir sag preyß

Hye sagtt der meyster Eyn pruch wyder das erst messer nemen
vnd spricht will er das gelenck etc Das soltu also verstan
fellet er mit dem gehultz vber deyn messer In das gelenck
deynes olpogens vnd will dir mit seyner lincken hand deyn
messer pey dem pindt nemen So merck gleych Indes so
er vberfertt mit dem gehultz vber deyn rechte handt Indes
far Im auch also schnell vber seyn rechte handt vnd far
mit dem kreutz In das gelenck seynes rechten olpogens
vnd scheub den von dir vnd grewff mit deyner lincken
handt an seyn gehultz vnter seyner rechten handt vnd reyß
starck an dich auff deyn lincke seyten also prichstu Im seyn
stuck vnd machest selber das er willen hett zu machen

121 v

Wiltu In pnemen

Mit lerer handt wer nemen

Zuck wechsel ob du wilt

Dy wach hab hinter dem schilt

Hye sagtt der meyster wye man den mann pnemen solt vnd wiltu In etc Das soltu also verstan wiltu Im seyn messer nemen so thu Im also So Ir payd ligt Im hangenden ortt auff seyner rechten seyten vnd Er auch auff deyner rechten seyten So pnym Im seyn messer woll auf seyner rechten seyten Indes fall mit deyner leren handt auff seyn handt an das gehultz des messers vnd reyß vntersich so nymbstu Im das messer etc

Anmerkung: Bruch gegen 121 v

126 r

Item Eyn pruch wyder das messer nemen Im hangenden ortt pnymt er dich auff deyner rechten seyten vnd greyfft mit seyner lincken handt außendigs auff deyn rechte handt In das gehultz vnd will dir das messer nemen Indes so far vntersi er vntersich druckt so fall mit deyner lincken handt vntten an das gehultz vnd mit deyner rechten far wyder oben an das gehultz vnd reyß mit payden henden starck vntersich so nymbstu Im das messer wyder vnd hawest In durch den kopff etc
Item das ander messer nemen prich auch mit disem Eegemelten pruch der do heysset frey außgezawmbtt⁷⁷ etc

135 r

Linck vnterfar den rechten

Mit gehultz vber reyß Im vechten

Hye lertt der meyster Eyn messer nemen das ist sere gutt vnd abentewrisch⁸³ wiltu das machen So thu Im also Stee mit deynem lincken fuß für vnd hallt deyn messer auff deyner rechten seyten pey dem peyn hawtt er dir denn zu deyner lincken seyten nach der ploß Indes pewg von deyner rechten seyten auff deyn lincke deyn messer vnd spring woll auff In vnd leg deyn lincke handt vest vntten an seyn rechte Indes far mit deynem gehultz auch oben vber seyn rechte handt Inbendigs vber seyn gelenck der handt vnd reyß starck auff deyne rechte seyten So nymbstu Im aber seyn messer etc

Anmerkung: Bruch gegen 135 r

135 v

Wyder nemen solt nicht sawmen

Vach swech reyß messer müß rawmen

Hye lertt der meyster Eyn pruch wider das Eegemelt stuck

vnd ist also zu machen So er deyn handt also beschlossen
hatt als oben geschriben stett So senck deyn messer
gegen deyner lincken seyten auff das seyn vnd far mit
deynem lincken arme vber peyde messer vnd reyß Indes auff
deyn lincken seyten so nymbstu Im aber das messer oder reyß
vntersich mit deynem messer als du vor gehortt hast etc
⁸³abenteuerlich = ausgefallen, nicht alltäglich (Baufeld, S1)

Anmerkung: Entrüsthau auf links, umschlagen nach rechts und übergreifen mit links

210 r

Vberfar arme will er possen

Messer nym mit gehultz solt stossen

Item das soltu also verstan kumstu zu dem mann mit deynem
Entrusthaw auff seyn lincke seyten so schlag Im zu
seyner rechten seyten Indes far mit deynem lincken
arme vber seyn messer vber dy klingen vnd thu als du
Im mit dem gehultz In das angesicht wollest stossen
Indes stoß mit dem gehultz In das gelenck seyner
rechten handt außbendigs starck auff deyn rechte seyten ;

Anmerkung: Entrüsthau auf links, umschlagen nach rechts und übergreifen mit links, aushebeln mit dem eigenen Gehultz

210 v

Item fall Im vber seyn messer als vor Grafft¹²⁹ Im denne das
gehultz Inbendigs In der handt vbersich so stoß aber mit
deynem gehultz zwischen seyn handt vnd gehultz starck
auff deyn lincke seyten so nymbstu Im ab das messer wye
vntten gemalt stett etc

Anmerkung: Entrüsthau auf links, umschlagen nach rechts, Gegner setzt Schnitt in den Arm an

105 v

Dy handt will er schneyden

Messer nemen solt nicht meyden

Hye sagtt der Merer der kunst wye man dy schnytt prechen
solt vnd spricht dy handt etc Das soltu also verstan
Schneydt er dir In deyn rechten arme außbendigs Indes laß
deyn gehultz vnd handt auff seyn swertt vnd greyff mit
deyner lincken handt oben In seyn gehultz hynter seyner handt
vnd reyß starck auff deyn rechte seyten etc

Mit gewappneter Hand

Anmerkung: Entrüsthau auf links, umschlagen nach rechts, Ort inwendig, Gehültz ins Gelenk

60 r

Messer nemen wilt begynnen

Vberfar mit cloß ler reyssen Innen

Hie lertt der Merer der kunst aber Ein stuck auß der Ee
gemelten artt vnd spricht alzo Messer nemen etc Das soltu
alzo verstan far Im mit dem gehultz außbendigs vber
seyn messer vnd laß den dy swech sincken Inwendigs nyder
vnd far Im mit dem gehultz außwendigs In das gelenck
seyner handt vnd Swing dich Indes auff deyn rechte seyten
vnd Reyß starck mit dem gehultz dar auff wie vntten gemalt
stett etc so nymbstu Im das messer ;

Anmerkung: Entrüsthau auf links, umschlagen nach rechts, Ort inwendig, Gehültz ins Gelenk

82 v

Bewappent durchwind swech zu handt

Messer nymb deyn schneyd sey aussen bebandt

Hie lertt der meyster aber Eyn gutz stuck vnd Eyn messer
nemen vnd spricht Bewappent durchwindt etc Das
soll du alzo verstan haw mit dem Entrusthaw nohent
zu Im Eyn zu seynen lincken seyten vnd schlag vmb zu
seyner rechten seyten Indes fall zu gewappender hant vnd
wind dy swech oben hyn Eyn Inbendigs in das gelenck
seyner handt vnd windt durch vber seyn handt vnd druck
dy fest auff deyn rechte seyten so nymbstu Im seyn messer etc

114 v

Mit gehultz vberfar

Mit swech der gelenck nym war

Hye lertt der meyster Eyn gutt stuck wye man dem man
das messer nemen soll zu gewappender handt mit der swech
vnd thu Im also Gee an den man von deyner rechten seyten
mit dem Entrusthaw auff seyn lincke seyten Indes far mit
deym gehultz vber seyn messer auff seyner rechten seyten das
seyn⁶⁷ messer vntter das seyn kum Indes far Im mit der swech
deynes messers Inbendigs zwischen seyn gehultz vnd handt
vnd reyß starck auff deyn lincke seyten etc

138 v

Bewappend wiltu wer straußen⁸⁵

Mitt gehultz soltu vberlauffen

Reyß starck auff deyn rechte seyten

Mit dem fuß zu ruck ler schreytten

Hye lertt der meyster wye man das messer mit gewappender handt eynem soll nemen vnd
spricht gewappend wiltu etc Das soltu also verstan hawtt er auff dich von seyner rechten
seyten auff deyn lincke So peug auff mit deynem messer vnd mit deyner lincken handt far
Indes In dy mitt deynes messers vnd vach den schlag zwischen deyn peyd hend auff das

messer Indes far auff mit deynem gehultz Inbendigs vnd von oben nyder vber seyn handt In das gelenck außbendig vnd reyß starck auff deyn rechte seyten So nymbstu Im das messer etc

Anmerkung: Bruch gegen 138 v

140 v

Will er straffen

Mit dem gehultz vberlauffen

Seyn swech zeuch zu dir

Schreytt recht stoß schir

Hye sagtt der meyster eyn pruch wyder das erst stuck als wyder das messer nemen zu gewappender handt vnd spricht wil er straffen etc Das solt also verstan will er dir deyn messer nehmen zu gewappender handt So merck eben dy weyll er mit seynem gehultz vber deyn handt fertt vnd will reyssen auff seyn rechte seyten Indes Greyff mit deyner lincken handt In dy swech seynes messers vnd wendt mit deyner rechten handt deyn gehultz an seyn rechte zwischen seyn payd hend vnd reyß Indes starck auff deyn lincke seyten etc

Anmerkung: Widerbruch gegen Bruch des Übergreifen

158 v

Mit messer will er kelen drucken

Dy were soltu rucken

Nit lang thu peyten

Ansetz oder recht piß schreytten

Hye sagtt der meyster Eyn widerpruch wyder den gemelten pruch vnd spricht mit messer etc Das soltu also verstan wenn du Eynem vber seyn messer pist gefallen vnd Er will dir deyn kelen drucken als oben geschriben stett Indes nymb seyn messer bey der klingen mit deyner rechten handt oder gehultz vnd druck dy klingen seynes messers vast an dich In deyn rechte seyten vnd far mit deyner lincken handt oben auff seyn rechte Inbendigs an seyn pindt seynes messers vnd reyß starck auff deyn rechte seyten so nymbstu Im das messer etc

Anmerkung: Widerbruch des Widerbruchs gegen Bruch des Übergreifen

162 r

Will er dich beschemen

Das messer pey gehultz nemen

Seyn handt ler rucken

Den olpogen soltu drucken

Hye sagtt der meyster Eyn pruch wider den wyderpruch das soltu also verstan will er dir das messer nemen vnd greyffen mit seyner lincken handt oben an deyn pindt vnd scheubt dir deyn messer nyder auff deyn lincke seyten vnd

will dir das messer nemen Indes greyff mit deyner lincken
handt In seyn lincke vnd reyß starck vntersich auff deyn
lincke seyten vnd schlag deyn rechten arme oben vber
seyn lincken vnd far vntten durch den selben arme mit deyner
rechten handt vnd swing dich woll auff deyn lincke seyten
vnd wurff In vber deyn rechten fuß wye vntten gemalt
stett etc

196 r

Item ligtt er Im pandt mit dir vnd will dir aber
schlagen zu deyner rechten seyten zu den obren zynnen
Indes far auff mit deynen rechten seyn prust mit gewappendem
ortt das ist mit gewapp[e]nder handt Indes far mit deynem
rechten arme vber seyn messer vnd mitt dem fodren teyll
auch gewappend far Im zwischen das gehultz oder
handt vnd stoß seyn messer mit deynem lincken olpogen
auff deyn rechte seyten So nymbstu Im das messer etc